

Fragen zur Auswahl von Workflow-Systemen

Funktionen/Anbieter	Ihre Daten
<p>1. Rahmenbedingungen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie lautet die Herstellerphilosophie? (Konzept des Workflow-Management) • Gibt es klar definierte Zielgruppen? (Wenn ja, welche?) • Welches Niveau an Prozeßbewußtsein setzt das Werkzeug in der Nutzerorganisation voraus? 	
<p>2. Prozesse definieren</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Funktionen zur Prozeßmodellierung stehen zur Verfügung? • Können Daten aus GPO-Tools übernommen werden? 	
<p>3. Möglichkeiten zur Auslösung von Prozessen</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie erfolgt der Eingang von Post? (Zustellhinweise, etc.) • Ist eine elektronische Archivierung externer Dokumente möglich? (Wenn ja, wie?) • Ist eine automatische Fallzuordnung möglich? • Varianten zur Konfiguration eines Falles? 	
<p>4. Möglichkeiten zur Sachbearbeitung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Können Werkzeuge wie Textverarbeitung, Tabellenkalkulationen u. a. integriert genutzt werden? • Gibt es ein integriertes Wiedervorlagensystem? 	
<p>5. Funktionen zum Beenden der Vorgangsbearbeitung</p> <ul style="list-style-type: none"> • Welche Funktionen zur Vorgangsbegleitung sind vorhanden? • Wie ist eine elektronische Genehmigung und Mitzeichnung möglich? • Welche Funktionen zur Archivierung bzw. für das Retrieval stehen zur Verfügung? • Sind Reportgeneratoren vorhanden? 	

<p>6. Integration von Anwendungen und Diensten</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie werden Altanwendungen integriert? (Screen scraping, DBMS-mapping, object wrappers) • Welche Drittanwendungen sind integriert (Groupware, ERP-Software, E-Formulare, E-Mail) • Verfügt das Tool über ein umfassendes API-Set? (Client-Server, Netzwerk APIs) • Welche Mechanismen ermöglichen es, Kunden in den Prozeß zu integrieren (Dokumente, Telefonie, Web)? 	
<p>7. Funktionen zur Systemadministration</p> <ul style="list-style-type: none"> • Wie leicht ist es, Nutzer zu integrieren? • Wie werden Arbeitsmengen ausgeglichen? • Wie werden nicht abgeschlossene Prozesse überwacht? • Welche Möglichkeiten gibt es zur Verfolgung der Prozeßleistung (z. B. die Verfolgung von Zeiten, Kosten, Qualitäten, Nacharbeiten etc.)? • Welche Informationen werden bezüglich der Instanzen festgehalten? • Wie erfolgt die Evaluation von Historien? (z. B. durch statistische Auswertungen, Weiterentwicklung von Ablaufbeschreibungen, Überprüfung der Wirtschaftlichkeit) 	